

Artikel vom 03.06.2018

Einstimmige Ernennung durch den Vorstand

Dr. Markus Söder Ehrenvorsitzender des CSU-Bezirksverbandes



Bezirksvorsitzender Michael Frieser (r.) mit dem neuen Ehrenvorsitzenden Ministerpräsident Dr. Markus Söder.

Die CSU Nürnberg-Fürth-Schwabach hat einen neuen Ehrenvorsitzenden: Auf der jüngsten Sitzung des Bezirksvorstandes wurde Ministerpräsident Dr. Markus Söder einstimmig zum Ehrenvorsitzenden ernannt.

Michael Frieser, MdB, jüngst gewählter Vorsitzender des Bezirksverbandes Nürnberg-Fürth-Schwabach schlug seinen Vorgänger vor: „**Markus Söder hat den Bezirksverband in fast zehn Jahren als Vorsitzender geprägt und weiterentwickelt.** Die CSU ist im Großraum die prägende politische Kraft: Alle Direktmandate für Bundestag, Landtag und Bezirkstag werden von der CSU besetzt, im Landkreis Fürth stellt die CSU den Landrat, in der Stadt Schwabach den Oberbürgermeister.“ Und mit Blick auf sein Engagement für die Region: „Viele Projekte hat der heutige Ministerpräsident mit persönlichem Einsatz kraftvoll angeschoben – ob es nun die Sanierung der Kaiserburg in Nürnberg ist, die Entwicklung der Wasserwelt Wöhrder See, die Gestaltung der Cadolzburg oder die Ansiedlung der Akademie für Lebensmittelsicherheit und Gesundheit in Schwabach.“

Dem Vorschlag des Vorsitzenden folgte der CSU-Bezirksvorstand einstimmig. Frieser: „Damit hat

der CSU-Bezirksverband neben Dr. Oscar Schneider und Dr. Günther Beckstein einen weiteren Ehrenvorsitzenden. Alle drei Persönlichkeiten haben sowohl die Partei als auch die Region geprägt, unterstützt, vorangebracht.“ Zugleich versicherte Frieser seinem Vorgänger Söder die volle Unterstützung des Bezirksverbandes im Landtags- und Bezirkstagswahlkampf: „Der Ministerpräsident hat unsere volle Rückendeckung, Unterstützung und Solidarität. Der Ministerpräsident und die CSU machen der bayerischen Wählerschaft ein zukunftsfähiges Angebot: Vom bayerischen Pflegegeld über die Grenzpolizei bis zu stabilen Finanzen und Schuldentilgung sind viele Maßnahmen dabei, von denen die Menschen heute und in Zukunft profitieren werden“, so Bezirksvorsitzender Michael Frieser.